

hagebau strukturiert Logistik-Geschäftsführung neu

Mit Wirkung zum 1. Januar 2019 hat Gerritt Höppner-Tietz (40) die operative Geschäftsführung der hagebau Logistik GmbH & Co. KG übernommen. Sven Grobrügge (43) wurde zum kaufmännischen Geschäftsführer der hagebau Logistik berufen.



Gerritt Höppner-Tietz

Gerritt Höppner-Tietz ist in seiner neuen Funktion für die zielgerichtete Weiterentwicklung des 100-prozentigen Tochterunternehmens der hagebau KG verantwortlich. Mit fünf Zentrallagern in Deutschland versorgt die hagebau Logistik über 1.000 Standorte in Deutschland und teils auch Österreich mit Waren. Die kaufmännische Geschäftsführung der hagebau Logistik hat zum 1. Januar diesen

Jahres Sven Grobrügge übernommen. Grobrügge ist seit Juli 2017 Geschäftsführer Rechnungswesen/Controlling/Finanzen der hagebau KG. Die neue Struktur der Geschäftsführung soll dazu beitragen, die Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit der hagebau Logistik zugunsten der hagebau Gesellschafter zu verbessern. Hartmut Goldboom und Torsten Kreft, die bislang gemeinsam die operative Geschäftsführung der Logistik innehatten, konzentrieren sich auf die strategischen Kernthemen der von ihnen geführten Geschäftsbereiche Fachbeziehungswise Einzelhandel in der hagebau KG.



Sven Grobrügge

Fotos: hagebau

100 Jahre Kukko – Vom Abziehspezialisten zum globalen Lösungsentwickler

Kukko, Synonym für Lösungen zur zerstörungsfreien Demontage, feiert 2019 sein 100-jähriges Firmenjubiläum. Was als Manufaktur am 1. Oktober 1919 im Keller eines Wohnhauses seinen



Michael Kleinbongartz

Ursprung fand, ist heute in vierter Generation unter Führung des Geschäftsinhabers Michael Kleinbongartz ein global operierendes Familienunternehmen, das mit 80 Mitarbeitern von Hilden aus agiert und seine Produkte in über 100 Länder weltweit vertreibt. Heute ist Kukko nicht mehr nur Hersteller von Abziehwerkzeugen, sondern vielmehr Lösungsentwickler, der mit Know-How und Weitblick dafür sorgt, dass bei seinen Kunden und Partnern alles weiterläuft. Bereits im Gründungsjahr 1919 prägten die beiden Jungunternehmer Alfred Kleinbongartz und Emil Kaiser einen Entrepreneur-Geist, der bis heute maßgeblich für die Unternehmensentwicklung von Kukko ist. 100 Jahre nach der Einführung der ersten Kleinserien an Gewindekluppen und Schneideisen stellt



Kukko im Jubiläumsjahr eine hochwertige Premium-Serie vor. Das „Beste aus 100 Jahren“ verspricht eine Best-of-Auslese des Gesamtsortiments

mit Optimierungen in Design, Funktionalität und Haptik. Die Mitarbeiter verpflichten sich, vorausdenken und tatkräftig die Zukunft zu gestalten. Ein gemeinsam formuliertes Leitbild vereint die inhaltlichen Unternehmensziele und den kulturellen Spirit. Der neue Unternehmensclaim „//Pull forward“ bringt die Essenz der strategischen Ausrichtung auf den Punkt. Um das Selbstverständnis auch nach außen sichtbar und erlebbar zu machen, werden alle wichtigen Kommunikationsmedien im Jubiläumsjahr inhaltlich und gestalterisch der neuen Richtungsvorgabe angepasst. Zentrale Medien sind die Unternehmenswebsite inklusive Produktkonfigurator sowie eine imagestarke Produktbroschüre, die die Neuheiten und Bestseller des Jubiläumsjahres exklusiven Geschäftspartnern präsentiert. Darüber hinaus wird der Geburtstag mit allen Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern dem Anlass gebührend gefeiert.

Fotos: Kukko

E/D/E erweitert die Geschäftsführung und stärkt die Kernfunktionen

In Anbetracht der aktuellen und zukünftigen Marktentwicklungen sowie der großen Themenkomplexe Digitalisierung und E-Business/E-Commerce sieht sich das E/D/E in seiner Aufgabe, den inhabergeführten mittelständischen Produktionsverbindungshandel zu stärken, mehr und anders gefordert denn je. Um dem eigenen Anspruch und auch und vor allem den Erwartungen der Mitglieder, Kooperationspartner und Lieferanten gerecht zu werden, wurde die Geschäftsführung der E/D/E GmbH strukturell neu ausgerichtet und kompetent erweitert. Das bisherige Geschäftsführungs-Ressort „Ware und Vertrieb“, unter anderem mit den Warenbereichen Werkzeuge

(inklusive Elektrowerkzeuge), Baugeräte, Betriebseinrichtungen, Schweißtechnik sowie Arbeitsschutz/Technischer Handel und Beschläge, Bauelemente, Befestigungstechnik und Haustechnik, sowie der Geschäftsbereich Stahl wurden neu strukturiert. Die Verantwortung für dieses breite Spektrum wird auf mehrere Schultern verteilt. Dr. Christoph Grote, seit 1995 im E/D/E, davon acht Jahre in der Geschäftsführung, verantwortet seit dem 1. Januar 2019 insoweit die Warenbereiche Werkzeuge (inkl. Elektrowerkzeuge), Betriebseinrichtungen, Schweißtechnik sowie Arbeitsschutz/Technischer Handel. In den nächsten Monaten wird unter der Leitung von Dr. Grote